

(Uebersetzungs-Tafeln.)

wegisch, polnisch, portugiesisch, rumänisch, russisch, ruthenisch, serbisch, slowakisch, spanisch, schwedisch, ungarisch, und bringt die Originalausdrücke, die zur Abfassung von Schecks, Anweisungen und Wechseln in den obigen Sprachen notwendig sind, nebst verschiedenen Texten für Verfallzeit, Zahlungsauftrag, Urkundenbezeichnung, Ordreklause, Betrag, Valuta-, Deckungs- und Avisoklause, Zahlen 1—1000000 und Währungen. Die Bank-, Export-, Import- und Uebersee-Usancen des Welthandels sind eingehendst berücksichtigt. — Das Werk darf in keinem Büro fehlen. — Preis gebunden RM 5.—

Neumanns Kurs-Tabellen der Berliner Fonds-Börse

Zusammenstellung der monatlichen und jährlichen, höchsten, niedrigsten und letzten Kurse innerhalb der letzten fünf Jahre, zur Gegenüberstellung die gleichen Kurse des Jahres 1913, von allen an der Berliner Börse gehandelten Wertpapieren, Sorten und Wechseln. Anmerkungen über Vorkriegskapital, jetziges Kapital, Reserven, Zinsen und Dividenden, sowie ausführliche Angaben über die festverzinslichen Wertpapiere. 39. Jahrgang 1932. — Preis RM 6.—

Kriminalistik im Zahlungsverkehr

Ein Handbuch für Bank-Institute, Handel und Industrie zum Schutz und zur Abwehr gegen Fälschungen, Betrug und Gewalttaten.

Erscheint demnächst:

Herausgegeben und bearbeitet von von Liebermann, Regierungsrat, stellv. Chef der Berliner Kriminalpolizei und Leiter der Deutschen Zentralstelle zur Bekämpfung der Geldfälschungen, Hubert Geissel, Kriminalrat und Leiter des Kriminalmuseums und der Beratungsstelle beim Polizeipräsidium Berlin, Dr. Georg Opitz, Rechtsanwalt, Berlin, Hans Behm, Handelsredakteur, Berlin, Franz Barczel, Berlin, Josef Vanasek, Regierungsrat, Chef des Sicherheitswesens beim Polizeipräsidium in Prag, Karl Steindler, Bevollmächtigter der Böhmischen Escomptebank und Creditanstalt, Dr. Otto Fanta, Professor, beideter Konsulent für das Schriftfach beim Polizeipräsidium in Prag. — Mit zahlreichen Original-Abbildungen, Preis in Leinen gebunden etwa RM 20.—

Die Praxis der Aktiengesellschaft

Herausgegeben von Viktor Ring, Geheimer Justizrat, Vice-Präsident des Kammergerichts a. D. in Berlin und Professor Dr. Herbert Schachian, Rechtsanwalt und Notar in Berlin. — Als Mitarbeiter zeichnen: Dr. jur. Dr. phil. Rudolf Dalberg, Berlin, Justizrat Friedrich Goldschmidt, München, Professor Dr. Otto Hummel, Königsberg, Rudolf Harmening, Regierungsrat im Reichsjustizministerium, Berlin, Dr. Josef Weisbart, Syndikus der Industrie- und Handelskammer zu Berlin, Dr. Friedrich Raps, Oberregierungsrat im Reichsfinanzministerium, Berlin. Dr. Georg Solmssen, Vorstandsmitglied der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft Berlin. — Preis geb. jetzt RM 25.— (früher RM 36.—)

Handbuch der englischen, französischen und deutschen Bankkorrespondenz

als Ergänzung dazu:

Spanische oder Italienische Bankkorrespondenz

4 Sprachen 2 Bände, zusammen RM 10.—

Als Ergänzung für die früheren Bezüher unserer dreisprachigen Bankkorrespondenz wird geliefert die **Spanische Bankkorrespondenz** allein für RM 3.60. **Italienische Bankkorrespondenz** allein für RM 3.60. Das Handbuch enthält 400 in obigen drei Sprachen, sowie in der spanischen und italienischen Sprache, abgedruckte Musterbriefe über laufende und spezielle Bankgeschäfte. Alle technischen Ausdrücke, die in den Briefen vorkommen, sind nochmals am Schluss des Werkes in einer englisch-französisch-deutschen, spanischen und italienischen Phraseologie zusammengestellt.

Ausführliche Spezialprospekte auf Wunsch kostenlos.